Geschrieben von: Lorenz
Dienstag, den 27. März 2018 um 12:10 Uhr

Tatverdächtiger wird heute dem Haftrichter vorgeführt

Nach BKA-Öffentlichkeitsfahndung in allen Bundesländern: Polizei stellt Kinderschänder Dirk K. in der Nacht in einem Hotelzimmer - jetzt grinst er nicht mehr!

Dienstag 27. März 2018 - **Frankfurt (wbn). Der Vorgang schockierte und beunruhigte die Menschen auch in Südniedersachsen: Fies und seiner selbst wohl zu sicher hat er in die Kamera gegrinst, wiederholt Kinder missbraucht und Tausende kinderpornographische Bilder ins Netz gestellt.**

Jetzt ist der Perverse in einem Hotel im nordrhein-westfälischen Viersen geschnappt worden. Der Sexualverbrecher Dirk K. Das dreiste Grinsen dürfte ihm damit vergangen sein.

Fortsetzung von Seite 1

Bundesweit hatte ihn die Kripo gestern im Rahmen einer Öffentlichkeitsfahndung gesucht und erstaunlich schnell Hinweise bekommen. Der 45 Jahre alte Beschuldigte ist heute gegen 2.45 Uhr in einem Hotel in Krefeld festgenommen worden. Er leistete keinen Widerstand.

Nachfolgend eine Pressemitteilung des Bundeskriminalamtes von heute Vormittag: „Die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main - Zentralstelle zur Bekämpfung der Internetkriminalität (ZIT) - und das Bundeskriminalamt haben am 27.03.2018 einen 45-jährigen Beschuldigten aus Viersen (Nordrhein-Westfalen), der des schweren sexuellen Missbrauchs von Kindern sowie der Herstellung und Verbreitung kinderpornographischer Schriften dringend verdächtig ist, festgenommen. Die Festnahme erfolgte gegen 02.45 Uhr in einem Hotel in Krefeld durch Kräfte der Kreispolizeibehörde Viersen. Der Beschuldigte leistete bei seiner Festnahme keinen Widerstand.

Der Festnahme war eine Öffentlichkeitsfahndung vorausgegangen, in deren Verlauf beim Bundeskriminalamt zeitnah zahlreiche Hinweise aus der Bevölkerung eingingen, die schließlich zur Identifizierung des Tatverdächtigten führten. Anlässlich der Durchsuchung der Wohnung des Tatverdächtigen am 26.03.2018 in Viersen wurde der Beschuldigte nicht angetroffen, es konnten jedoch elektronische Datenträger sichergestellt werden.

Die daraufhin umgehend eingeleitete Fahndung führte schließlich zur Ermittlung des Aufenthaltsorts des Beschuldigten und gegen 02.45 Uhr zur Festnahme in einem Hotel in Krefeld. Der Tatverdächtige wird heute dem Haftrichter vorgeführt.

Die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main und das Bundeskriminalamt bedanken sich für die geleistete Unterstützung bei der Öffentlichkeitsfahndung.“